



BERLIN:

„DAS JAHR HÖRT IN SACHEN KLIMASCHUTZ AUF, WIE ES ANGEFANGEN HAT: MIT NICHTSTUN UND VERTAGEN DER NOTWENDIGEN ENTSCHEIDUNGEN. WIR BRAUCHEN MUTIGE ENTSCHEIDUNGEN FÜR EINEN SCHNELLEN KOHLEAUSSTIEG UND EINEN SINNVOLLEN STRUKTURWANDEL IN DEN KOHLEREVIEREN. DIE REGIERUNG MUSS DAFÜR SORGEN, DASS DEUTSCHLAND ENDLICH DAS VON IHR MITBESCHLOSSENE PARISER ABKOMMEN EINHÄLT, DAS ERFORDERT DEN KOHLEAUSSTIEG NOCH VOR 2030.“



HUBERT WEIGER – VORSITZENDER BUND FÜR UMWELT UND NATURSCHUTZ DEUTSCHLAND (BUND)

**KLIMASCHUTZ
JETZT!**





BERLIN:

“WENN WIR EIN KLIMADESASTER VERHINDERN WOLLEN, MÜSSEN WIR ENDLICH RAUS AUS DER KOHLE. DIE MITTE DER GESELLSCHAFT STEHT DAGEGEN AUF, WIE DIE KOHLELOBBY DIE KOHLEKOMMISSION TORPEDIERT UND UNSERE ZUKUNFT VERHEIZT. VIELE TAUSEND MENSCHEN VERLANGEN AM SAMSTAG, DASS DEUTSCHLAND ENDLICH ERNST MACHT MIT DEM KOHLEAUSSTIEG.”



CHRISTOPH BAUTZ - GESCHÄFTSFÜHRER CAMPACT

**KLIMASCHUTZ
JETZT!**





BERLIN:

„DER JÜNGSTE BERICHT DES WELTKLIMARATES HAT UNS EINEN RETTUNGSPLAN AUFGEZEIGT. DIE POLITIK DARF NICHT LÄNGER ZÖGERN. IMMER MEHR STÄDTE, INVESTOREN UND UNTERNEHMEN HABEN DIESE SIGNALE LÄNGST VERSTANDEN UND GEHEN BEIM KLIMASCHUTZ VORAN. JETZT MÜSSEN AUCH DIE REGIERUNGEN LIEFERN! FÜR DEUTSCHLAND UND DIE REGIERUNG MERKEL HEIßT DAS GANZ KLAR: RAUS AUS DER DRECKIGEN KOHLE!“



**JENNIFER MORGAN – GESCHÄFTSFÜHRERIN
GREENPEACE INTERNATIONAL**

**KLIMASCHUTZ
JETZT!**





KÖLN:

„JE STÄRKER DIE KLIMAKRISE SPÜRBAR WIRD, DESTO TIEFER STECKT DIE BUNDESREGIERUNG IHREN KOPF IN DEN SAND. DAMIT MUSS SCHLUSS SEIN. JETZT MÜSSEN DIE DRECKIGSTEN MEILER VOM NETZ. STATT WEITER DÖRFER ABZUBAGGERN UND WALD ZU RODEN, MUSS ES HEIßEN: ENDE GELÄNDE, TSCHÜSS RWE, MIT DER BRAUNKOHLE IST ES AUS UND VORBEI!“



**MARITTA STRASSER - BUNDESGESCHÄFTSFÜHRERIN
NATURFREUNDE DEUTSCHLANDS**

**KLIMASCHUTZ
JETZT!**





BERLIN:

„DIE BUNDESREGIERUNG BEWEGT SICH BEIM KLIMASCHUTZ MIT DER GESCHWINDIGKEIT EINES FAULTIERES, DABEI IST DAS TEMPO EINES GEPARDEN NÖTIG. NUR, WENN WIR ENDLICH TEMPO MACHEN BEIM KOHLEAUSSTIEG UND ANDEREN KLIMASCHUTZMAßNAHMEN, KÖNNEN DEUTSCHLAND UND DIE EU AUF DER KLIMAKONFERENZ DIE NÖTIGE DYNAMIK ERZEUGEN.“



MICHAEL SCHÄFER, LEITER KLIMASCHUTZ UND ENERGIEPOLITIK WWF DEUTSCHLAND

**KLIMASCHUTZ
JETZT!**





BERLIN:

**„WIR WOLLEN KLIMAGERECHTIGKEIT ZWISCHEN DEN
GENERATIONEN UND WELTWEIT. DAS GEHT NUR, WENN
WIR SO SCHNELL WIE MÖGLICH AUS DER KOHLE
AUSSTEIGEN!“**



**LUKAS MENZEL - BUNDESJUGENDSPRECHER IM
NABU-PRÄSIDIUM**

**KLIMASCHUTZ
JETZT!**





KÖLN:

**„KLIMAZIEL AUFGEGBEN, ERNEUERBARE ENERGIEN
AUSGEBREMST, KOHLEAUSSTIEG VERTAGT: DIESE
BUNDESREGIERUNG IST EIN KLIMAPOLITISCHER
TOTALAUSFALL. UNSERE GEDULD IST AM ENDE. WIR
MÜSSEN DIE KOHLEKRAFTWERKE ENDLICH ABSCHALTEN!“**



LUISE NEUMANN-COSEL - KLIMA-CAMPAIGNERIN CAMPACT

**KLIMASCHUTZ
JETZT!**





KÖLN:

"WER ES MIT DEM KLIMASCHUTZ ERNST MEINT, MUSS SOFORT DIE DRECKIGSTEN UND INEFFIZIENTESTEN KOHLEMEILER ABSCHALTEN. KOHLEAUSSTIEG HEIßT ABER AUCH GANZ KONKRET: KEIN DORF DARF MEHR FÜR DIE SCHÄDLICHE UND ÜBERFLÜSSIGE BRAUNKOHLE ZERSTÖRT, KEIN MENSCH ZWANGSUMGESIEDELT, KEIN BAUM GEFÄLLT WERDEN. DER HAMBACHER WALD IN SEINER JETZIGEN GRÖßE ERHALTEN BLEIBEN."



**DIRK JANSEN – GESCHÄFTSLEITER
UMWELT- UND NATURSCHUTZPOLITIK, BUND NRW**

**KLIMASCHUTZ
JETZT!**





KÖLN:

**“ANGESICHTS DES HITZESOMMERS, ANDAUERNDER DÜRRE
IN DEUTSCHLAND, ÜBERSCHWEMMUNGEN UND
WALDBRÄNDEN IN EUROPA LIEGT ES AN DER
ZIVILGESELLSCHAFT, DIE BUNDESREGIERUNG ZURÜCK AUF
EINEN KLIMAKURS MIT EINEM SCHRITTWEISEN
KOHLEAUSSTIEG BIS 2030 ZU BRINGEN.“**



**MARTIN KAISER, KAMPAGNEN-GESCHÄFTSFÜHRER,
GREENPEACE**

**KLIMASCHUTZ
JETZT!**





BERLIN:

**“KLIMASCHUTZ IST KEINE WILLKÜR, SONDERN DIE
ÜBERFÄLLIGE ANERKENNUNG VON NATURGESETZEN. DIE
KLIMASCHÄDLICHKEIT DER BRAUNKOHLE IST SEIT 30
JAHREN BEKANNT UND DER AUSSTIEG EINE FRAGE DER
VERNUNFT. ES GIBT KEIN BESSERES ZUKUNFTSPROGRAMM
MIT HOHEN BESCHÄFTIGUNGSEFFEKTEN ALS DIE
SOZIALÖKOLOGISCHE TRANSFORMATION.”**



**MICHAEL MÜLLER, BUNDESVORSITZENDER
NATURFREUNDE DEUTSCHLANDS**

**KLIMASCHUTZ
JETZT!**





KÖLN:

**"WIR BRAUCHEN EINEN GLOBALEN KOHLEAUSSTIEG:
DAS ERFORDERT EIN SCHNELLES ENDE DER
STEINKOHLEIMPORTE UND DER EXPORTFÖRDERUNG FÜR
DEUTSCHE KOHLEKRAFTWERKSTECHNOLOGIE. DIE
SCHÄDEN FÜR UMWELT UND MENSCHENRECHTE DÜRFEN
NICHT ZUM SCHUTZ DER DEUTSCHEN INDUSTRIE IN DEN
GLOBALEN SÜDEN AUSGELAGERT WERDEN."**



**ARMIN PAASCH, REFERENT FÜR WIRTSCHAFT UND
MENSCHENRECHTE MISEREOR**

**KLIMASCHUTZ
JETZT!**





KÖLN:

**„MIT DEM ABSCHLUSS DES KLIMAABKOMMENS IN PARIS
HAT DIE WELT BESCHLOSSEN, DEN GESELLSCHAFTSVERTRAG
ZU ERNEUERN: AUCH FÜR KÜNFTIGE GENERATIONEN HIER
UND ANDERSWO SOLL EIN LEBEN IN WÜRDE MÖGLICH SEIN.
EIN ZÜGIGER AUSSTIEG AUS KOHLE IST ZWINGENDE
VORAUSSETZUNG DAFÜR.“**



**CHRISTOPH BALS, POLITISCHER GESCHÄFTSFÜHRER
GERMANWATCH**

**KLIMASCHUTZ
JETZT!**

